



## Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

## Rund fünf Millionen Euro Städtebauförderung für Sportstätten

Für die Sanierung und den Ausbau von insgesamt sechs Sportstätten in Sachsen-Anhalt stellen der Bund und das Land zusammen knapp fünf Millionen Euro zur Verfügung.

"Damit sich die Menschen bei uns wohlfühlen, müssen die Städte und Gemeinden im Land lebendig bleiben", erklärte Bauminister Thomas Webel heute in Magdeburg. "Ausreichend verfügbare, barrierefreie und gut ausgestattete Sportstätten sind dafür unerlässlich", betonte Webel. Als Teil der kommunalen Infrastruktur gehörten sie zur Daseinsvorsorge und seien zugleich wertvoller Baustein für eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung.

Der in diesem Jahr neu aufgelegte Investitionspakt "Förderung von Sportstätten" ergänzt die Städtebauförderung von Bund und Land. Das Finanzierungsverhältnis ist auf 75 Prozent Bundesmittel und 15 Prozent Landesmittel festgeschrieben. Auf dieser Grundlage werden die nachfolgend genannten Vorhaben finanziell unterstützt:

Badlenstedt Errichtung einer Multisport- und Skateranlage
mit 412.000 Euro

Klötze Sanierung des Mehrzweck- und Sozialgebäudes im Geschwister-Scholl-Stadion mit 252.000 Euro

Sandersdorf-Brehna klimafreundliche Sanierung des Kunstrasenplatzes im Sport- und Freizeitzentrum Sandersdorf
mit 258.000 Euro

Lutherstadt Wittenberg Umbau des Tennenplatzes zu einem modernen Kunstrasenplatz mit Beleuchtung und Beregnungsanlage mit rund 1,5 Millionen Euro

Wolmirstedt Ersatzneubau der zentralen Sportstätte "Stadion an der Samsweger Straße" mit 580.000 Euro

Die Kommunen steuern hierbei einen Eigenanteil von jeweils zehn Prozent bei.

Impressum:
Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr
Pressestelle
Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

 $\hbox{E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de}\\$